

The background of the slide features a high-angle, top-down view of a large crowd of people. The figures are rendered in dark blue or black silhouettes against a lighter blue sky. The crowd is dense and appears to be moving in various directions. A semi-transparent blue rectangular box is overlaid on the right side of the image, containing the title text. Two thin white vertical lines are positioned on either side of the text box.

# Impfquoten & Impfeffekte

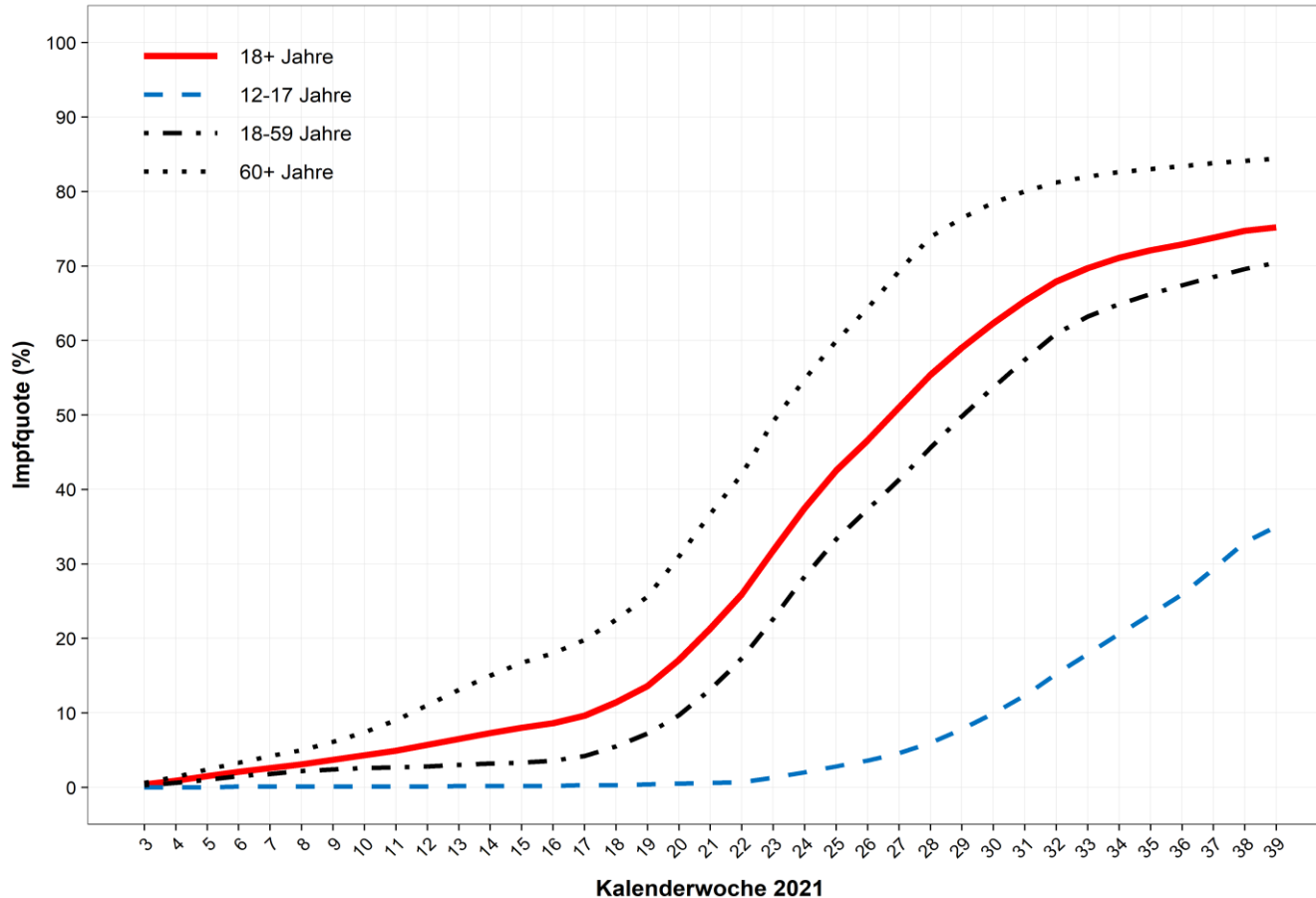
-- aktueller Stand

13.10.2021



- Impfquoten:
  - Wo stehen wir?
- Impffekte und Impffektivität
  - Was sehen wir?
- Projizierte Impffekte
  - Was erwarten wir?

# Digitales Impfquoten-Monitoring, DIM (Stand: 13.10.2021)



Vollständig geimpft:

84,7% (Alter 60+)

76,0% (Alter 18+)

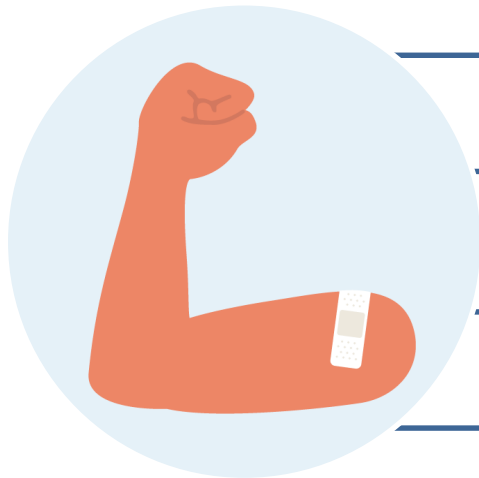
71,3% (Alter 18-59)

37,5% (Alter 12-17)

- **Erwachsenen-Impfquote (18+ Jahre)**
  - Laut DIM: 1 **Dosis 79%** ; 2 Dosen 76%
  - Surveys (z.B. COVIMO, COSMO) legen höhere Impfquoten nahe
    - ABER: Verzerrung der Surveys durch Teilnehmer-Selektion & Sprachbarriere → Überschätzung
  - Gründe und Abschätzung\* für Untererfassung im DIM
    - Nicht-Meldung durch Niedergelassene (Effekt auf Impfquote: max. 3%)
    - Nicht-Meldung von betrieblichen Impfungen (Effekt auf Impfquote: max. 2%)
  - Interpretation:
    - DIM-Impfquote stellt **Mindest-Impfquote** dar!
    - nach aktuellen Schätzungen könnten bis zu 5% mehr Erwachsene geimpft sein
- **Jugendlichen-Impfquote**
  - Laut DIM: 1 Dosis 44% ; 2 Dosen 38%
  - Weiterhin steigende Impfquoten, aber auch hier Verlangsamung

# Determinanten des Impfverhaltens

Welche Faktoren tragen dazu bei, dass eine Person (un-)geimpft ist?  
→ monatliches Impfquoten/Impfakzeptanz-Monitoring COVIMO



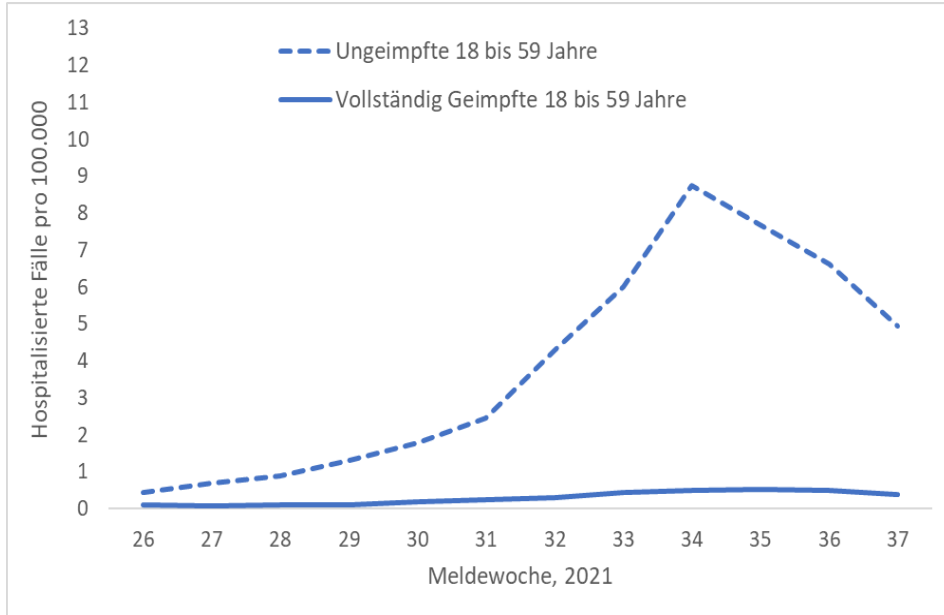
- Konstant wichtig: Vertrauen in die Sicherheit der Impfung
- Jüngere: Geringere Risikowahrnehmung → eher ungeimpft
- „Freiheiten zurückerlangen“ wichtiger Grund für Impfung
- **Kein Einfluss von Alter, Geschlecht, Region, Bildung etc.**



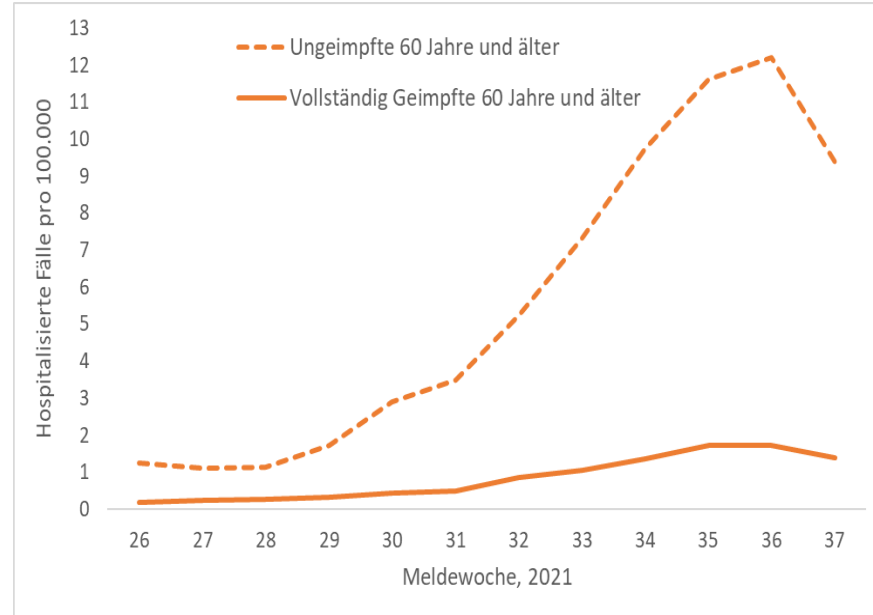
# Aktuelle Impfeffekte & Impfeffektivität

# Hospitalisierungsinzidenz pro 100.000 Ungeimpfte / Geimpfte

## Alter 18-59 Jahre



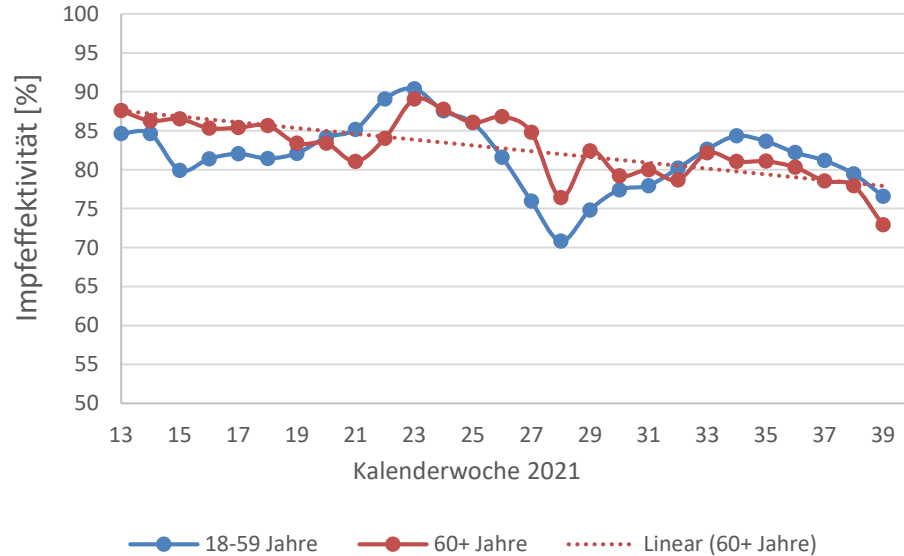
## Alter 60+ Jahre



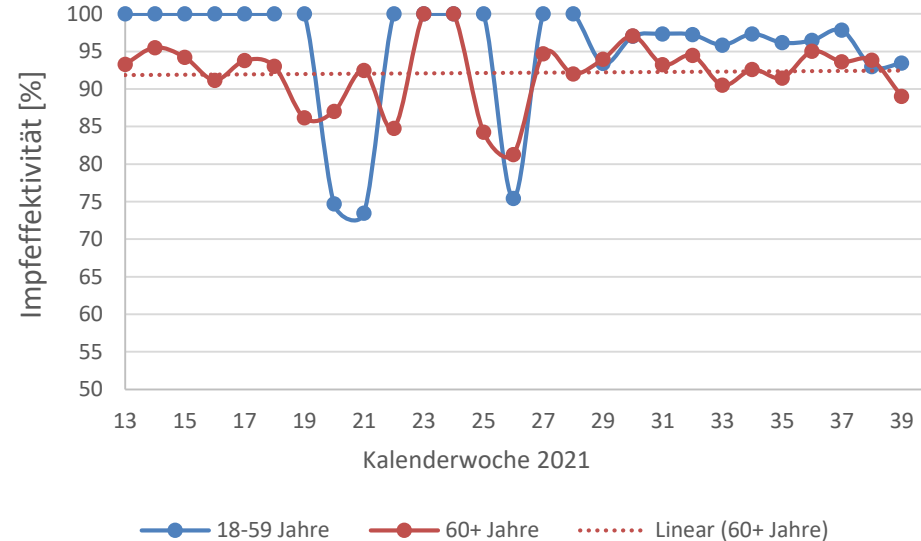
# Grobe Schätzung der Impfeffektivität nach Kalenderwoche

## nach COVID-19 Schweregrad und Altersgruppe (18-59 und 60+ Jahre)\*

### Schutz vor symptomatischer SARS-CoV-2 Infektion



### Schutz vor intensivbedürftiger COVID-19



\*basierend auf der Screening-Methode nach Farrington



# Effektivität gegenüber Deltavariante – Internationale Studien

## Living Systematic Review des RKI (Stand: 25.08.21)

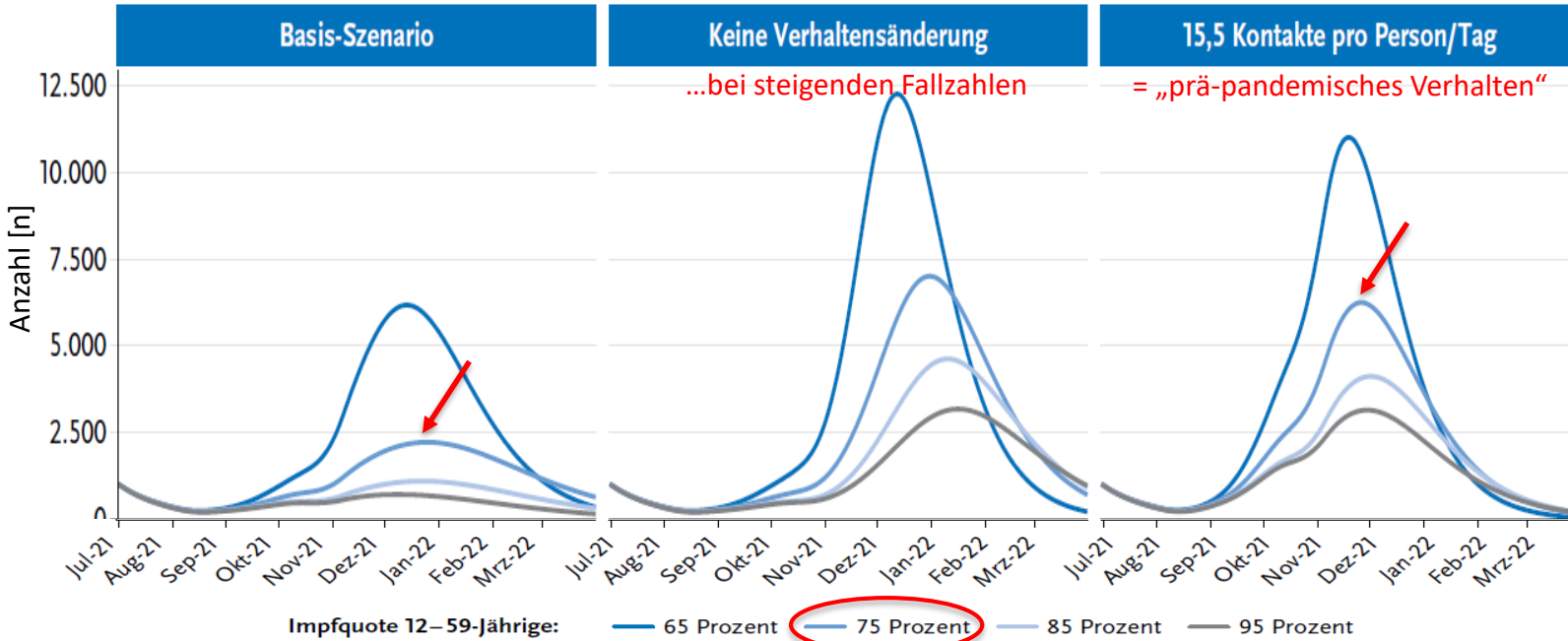
- Schutz vor:
  - Hospitalisierung (n=6 Studien): **91%** [95%KI 85-95]
  - symptomatische Infektion (n=14 Studien): **76%** [95%KI 69-81]
  - asymptomatische Infektion (n=4 Studien): **63%** [95%KI 41-77]
- Vergleich Impfstoffe
  - Schutz vor milden Verläufen: mRNA > Vaxzevria
  - Schutz vor schweren Verläufen: mRNA = Vaxzevria
  - bislang keine Daten zum Janssen-Impfstoff



# Projizierte Impfeffekte

- RKI-Modellierung vom Juli („welche Impfquote notwendig“):
  - größter Effekt zu sehen, wenn sich die Impfquote unter den 12-59-Jährigen von 65% auf 75% erhöht (Annahme: Bei 60+ Jährigen hohe Quote bereits erreicht)
  - auch bei 85% Impfquote kommt es zu einem deutlichen Anstieg intensivbedürftiger COVID-19 Patienten, wenn Bevölkerung zu einem prä-pandemischen Verhalten zurückkehrt (keine Masken, voller ÖPNV, volle Büros, Massenveranstaltungen, etc.)
- Derzeit Überarbeitung des Modells (neue Struktur, Neu-Parametrisierung)
  - Auffrisch-Impfung, heterologe Impfung, Impfeffektivität/Waning, etc.

# COVID-19 Patienten in intensivmedizinischer Behandlung



**Abb. 3 |** Sensitivitätsanalysen zur Abschätzung des Einflusses verschiedener Annahmen\* auf die Zielimpfquote. Im Basisszenario werden 11,4 Kontakte pro Person/Tag, die Dominanz der Delta-Variante und eine Impfquote von 90 % bei den  $\geq 60$ -Jährigen angenommen

\* Die Annahmen betreffen: „Keine Verhaltensänderung“ der Menschen bei erneut ansteigenden Inzidenzen, eine Rückkehr zu einem prä-pandemischen Kontaktverhalten (15,5 Kontakte pro Person/Tag) unter Berücksichtigung einer Verhaltensänderung, die Dominanz der Alpha-Variante, eine Impfquote von 95 % unter Menschen im Alter  $\geq 60$  Jahre (anstatt  $\geq 90$  %) sowie eine limitierte Kapazität im System zur Verimpfung einer maximalen Anzahl an Impfstoffdosen.